



GETTY IMAGES

Millionen Menschen in Frankreich protestieren gegen den napoleonischen Macron

- Josue Michels
- [22.03.2023](#)

Seit mehr als zwei Monaten gehen Millionen Franzosen auf die Straße, um gegen die Pläne von Präsident Emmanuel Macron zu protestieren, das Rentenalter von 62 auf 64 Jahre anzuheben. Die Proteste wurden trotz brutaler Polizeieinsätze und Verhaftungen fortgesetzt. Doch ihre Proteste blieben erfolglos. Stattdessen ist Macron noch diktatorischer geworden.

- Die Proteste begannen, nachdem Macron Mitte Januar seine Pläne angekündigt hatte.
- Sie verschärften sich, nachdem Macron am vergangenen Donnerstag beschlossen hatte, das Rentenalter per Dekret anzuheben.
- Am Montag hat Macron ein Misstrauensvotum überstanden. Die Opposition benötigte 287 Stimmen, um ihn zu entmachten; sie erhielt 278.

Die Beiträge in den sozialen Medien zeigen die Brutalität der Polizei bei der Unterdrückung der Proteste.

Macron's dystopian police state. pic.twitter.com/7Hun9DgjRn

— Dr. Anastasia Maria Loupis (@DrLoupis) [March 20, 2023](#)

Das Image von Macron hat sich seit Anfang des Jahres schrecklich verschlechtert. Er präsentiert nur noch Entscheidungen, und eine Diskussion ist überhaupt nicht mehr möglich.
– Patrick Belhadj, ein Funktionär des linken Allgemeinen Gewerkschaftsbundes

Nur wenige Schritte vom vergoldeten Kuppelgrab Napoleons entfernt, am linken Ufer von Paris, versammelten sich am Montagnachmittag etwa 100 Gewerkschaftsmitglieder zu einer Protestkundgebung, um einmal mehr ihrer Wut über einen Staatschef Luft zu machen, dem sie vorwerfen, in seinem eigenen napoleonischen Stil zu regieren: Der französische Präsident Emmanuel Macron.

– *Time*

Wenn man das durchschnittliche Renteneintrittsalter in Frankreich mit dem in Großbritannien oder Deutschland vergleicht, muss es angehoben werden. Obwohl in einer Demokratie das Volk entscheidet, ist Frankreich immer noch eher eine Republik, in der der Präsident entscheidet. Aber derselbe Präsident hat sich auch für offene Grenzen und eine grüne Energiepolitik eingesetzt, die der französischen Wirtschaft geschadet haben. Ein Teil der französischen Wut ist also berechtigt. So oder so, Macrons Herrschaft per Dekret sollte im Lichte dessen betrachtet werden, was der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry, in [Frankreich lässt das Heilige Römische Reich wiederaufstehen](#) geschrieben hat.

Prophezeiung sagt: Offenbarung 17 zeigt, dass in dieser Endzeit in Europa „Könige“ aufstehen werden. Sie werden in der Tradition von Napoleon und dem Heiligen Römischen Reich regieren. Auch wenn sie nicht wörtlich als Könige bezeichnet werden, werden sie wie Könige regieren. Es ist möglich, dass Macron einer von ihnen wird – oder ein anderer Führer könnte ihn ersetzen und auf dem diktatorischen Fundament aufbauen.